Das Buch "Literaturtage 2003/2005/2007" fand große Resonanz



Andreas Thiele bei der Begrüßung der zahlreichen Gäste



Ansturm auf den Büchertisch



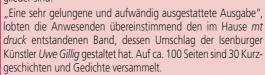
Diskussion über das Werk

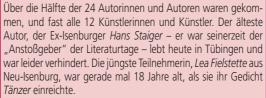


Theo Wershoven, Vorsitzender des FFK bei seinem Grußwort

Andreas Thiele, Geschäftsführer des Druckhauses mt druck, war hoch erfreut über die vielen Besucher, die sich trotz des stürmischen Wetters am 23. Januar in den Räumen der Druckerei eingefunden hatten. Die Stühle reichten nicht aus, um allen das Sitzen zu ermöglichen. Das Forum zur Förderung von Kunst und Kultur (FFK), in dessen Vorstand auch der Gastgeber mitarbeitet, hatte zu einer öffentlichen Vorstellung des Buchs Neu-Isenburger Literaturtage 2003/2005/2007 eingeladen.

Die Neu-Isenburger Literaturtage werden vom FFK in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek alle zwei Jahre veranstaltet, und das nun vorgelegte Buch enthält eine Auswahl der Texte, die zu den bisherigen drei Schreibwettbewerben eingesandt worden waren. Darüber hinaus finden sich Abbildungen von Bildern und Skulpturen von Künstlerinnen und Künstlern, die im Forum Mitglieder sind





Theo Wershoven, Vorsitzender des FFK, bedankte sich bei allen Autorinnen und Autoren und bewunderte den Mut, mit eigenen Texten an die Öffentlichkeit zu gehen. Wolfgang Lamprecht, der die Literaturtage in Zusammenarbeit mit dem Team der Stadtbibliothek um Jutta Duchmann organisiert, schilderte den Ablauf der Literaturtage, erzählte von der nicht ganz einfachen Arbeit der Jury, und freute sich über die von Mal zu Mal größer werdende Zahl der Teilnehmer.

Die Anwesenden bekamen eine Kostprobe der Texte zu hören: Margit Rützel-Banz und Wolfgang Lamprecht, beide Mitglieder der Jury, lasen die im Buch veröffentlichten Gedichte der Isenburger Autorinnen und Autoren Lea Fielstette, Gerhard H. Gräber, Christine Häring, Anita Linck, Ursula Spindler und Hans Staiger. Nach der kurzen Lesung ergaben sich bei einem Glas Wein viele interessante Gespräche und neue Kontakte zwischen Autoren, Künstlern, FFK-Mitgliedern und Besuchern.



Aufmerksame Zuhörer . .



. . und begeistertende Erwartung . . .



Wolfgang Lamprecht und Jutta Duchmann beim Vorlesen . . .

... und mit Margit Rützel-Banz



. . . und Zufriedenheit